



Stand 11. Januar 2022

# Die Kultur-Auslegeordnung der Gemeinde Bubikon

## Eine nützliche Arbeitsgrundlage für die Kultur- und Standortförderung

In der Kultur-Auslegeordnung ist alles von Menschen Erschaffene und Errungene aufgelistet, das zurzeit für Bubikon und seine Bevölkerung bedeutsam ist. Das heisst: Was Bubikon ausmacht, was einen mit der Gemeinde verbindet. Bedeutsam ist zum Beispiel, was wir einem auswärtigen Gast zeigen, oder was wir bedauern, wenn es verschwindet

Ein wichtiger Hinweis: Die Auslegeordnung ist ein freiwilliges Arbeitsinstrument der Gemeinde. Es enthält keinerlei rechtliche Verbindlichkeiten. In ihm sind lediglich bereits vorhandene Informationen zusammengetragen – stichwortartig im Sinne eines Inhaltsverzeichnisses. Aber dank der umfassenden, gedrängten Darstellung – oft ergänzt mit knappen geschichtlichen Hinweisen – entsteht in dreifacher Hinsicht ein Mehrwert:

1. Die Kultur-Auslegeordnung ruft den Behörden und der Bevölkerung die ganze reichhaltige Kultur von Bubikon ins Bewusstsein. Sie bildet eine nützliche Arbeitsgrundlage für die Öffentlichkeitsarbeit – sei es für Ergänzungen auf der Gemeinde-Website oder in Wikipedia, sei es für Führungen oder Kulturwege, sei es für Ansprachen, Jubiläen, Vernetzungs-Anlässe, Kultur-Diskussionen oder für den Schulunterricht.

2. Der einheitliche Raster erleichtert den Informationsaustausch in der Region. So dienen zum Beispiel Angaben aus der «Bedeutsamen Erinnerungskultur» dem Projekt «kulturarchive.zh», das Archive und Museen zukunftsfähig machen will. Oder was **braun bezeichnet ist, weil es mit der Industrielandschaft Zürcher Oberland\* zusammenhängt**, wird in jenem gleichnamigen Projekt gebraucht, das die Industrielandschaft zum identitätsstiftenden Teil der Region entwickeln will.

\* Die Industrielandschaft Zürcher Oberland umfasst die Wasserläufe, die damals die Energie lieferten: Töss (bis und mit Leisental/Linsental), Wissenbach, Jona, Diezikonerbach, Schwarz, Tobelbach, Lattenbach, Aa, Kempt und Luppen mit den Gemeinden Fischenthal, Bäretswil, Bauma, Wila, Turbenthal, Wildberg, Weisslingen, Zell ZH, Winterthur (Leisental/Linsental), Wald ZH, Rüti ZH, Eschenbach SG, Rapperswil-Jona, Bubikon, Dürnten, Hinwil, Gossau ZH, Grüningen, Hombrechikon, Mönchaltorf, Wetzikon, Seegräben, Uster, Hittnau, Russikon, Pfäffikon ZH, Fehraltorf, Illnau-Effretikon, Lindau ZH.

3. Die Nachführung mindestens alle vier Jahre ermöglicht der Gemeinde Bubikon wie auch der Region Veränderungen und Handlungsbedarf besser zu erkennen. Erfolgt dieses «Kultur-Monitoring» gemeinsam, so fördert es zusätzlich das Verständnis für die vielseitigen Facetten von Kultur. Gemeinsam heisst: Zusammen mit **den zuständigen Verwaltungsabteilungen und den einschlägigen lokalen Organisationen** – hier **Kultur-Scouts** genannt – sowie unter Einbezug der Bevölkerung und aller, die in der Kultur-Auslegeordnung aufgeführt sind.

### Raster

gelb hinterlegt = noch ergänzen, überprüfen, anpassen. Auf bestehende Verzeichnisse wird grün und kursiv hingewiesen.

Bedeutsame Natur- und Kulturlandschaften	Seite
– Die im kt. GIS aufgeführten geschützten Natur- und Kulturlandschaften und die geschützten Objekte aus dem kommunalen Naturschutzinventar	2
– Weiteres Bedeutsames in der Natur	
Bedeutsame Baukultur	
– Die im kantonalen GIS aufgeführte Baukultur und aus dem kommunalen Denkmalschutzinventar ausgewählte bedeutsame Baukultur	
– Bedeutsame Baukultur, auch neueste, die in keinem Inventar verzeichnet ist	
– Bedeutsame öffentliche Räume	3
– Bedeutsame Kunst am Bau und im öffentlichen Raum	
Bedeutsame heute gelebte Kultur	
– Gelebte Demokratie	
– Gelebter Glaube	
– Bedeutsame Bildungs-, Kultur-, Freizeit-, Begegnungs- und Wohlfahrtseinrichtungen	
– Bedeutsame Bräuche und wiederkehrende Anlässe	4
– Alle in Bubikon ansässigen und aktiven Vereine	
– Bedeutsames gegenwärtiges Kunst- und Kulturschaffen	
– Bedeutsame Firmen	5
– Weiteres Bedeutsames	6
Bedeutsame Erinnerungskultur	
– Erinnerungsorte, Vermittlung der Orts- und Regionalgeschichte, Geschichtsschreibung	
– Museen, Offizielle Archive, Kulturarchive, Persönlichkeiten, «Lebende Archive»	7
– Zur Entstehung der Kultur-Auslegeordnung	

Zürcher Oberland Kultur bietet diesen Raster nächstens in handlicher digitaler Form an. Darin können auf einfache Art die bisherigen Einträge eingefüllt und jederzeit ergänzt oder korrigiert werden. Die einheitlich digitalisierten Kultur-Auslegeordnungen der Gemeinden können so zu einer regionalen Kultur-Auslegeordnung Zürcher Oberland verknüpft werden.



### Bedeutsame Natur- und Kulturlandschaften

#### Bereich «Umwelt und Landschaft» zusammen mit dem Verein «Natur und Umwelt»

Gestaltung, Schutz und Pflege von Kultur- und Naturlandschaften sind ebenfalls kulturelle Leistungen.

<p>Die im kantonalen GIS aufgeführten geschützten Natur- und Kulturlandschaften unter «Bundesinventare», «Geomorphologisches Inventar», «Natur- und Landschaftsschutzinventar 1980», «Waldstandorte von naturkundlicher Bedeutung»<sup>WNB</sup> und die geschützten Objekte aus dem kommunalen Naturschutzinventar noch ohne Objekte aus dem &lt;Kommunalen Natur- und Landschaftsschutzverordnung Bubikon vom 6. Februar 2008</p> <p>* = kommunal ** = regional *** = kantonal **** = national von Bedeutung</p>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Drumlinlandschaft Zürcher Oberland<sup>**WNB</sup></li> <li>• Moorlandschaften Lützelsee<sup>****WNB</sup></li> <li>• Egelsee mit Ried<sup>****WNB</sup></li> <li>• Rieswiesen Schönbüel<sup>****WNB</sup></li> <li>• Kämmoosweiher mit Weiherriet<sup>****WNB</sup> Glaziallandschaft<sup>***</sup></li> <li>• Laufenriet<sup>**33WSB</sup></li> <li>• Rundhöcker Gerbel<sup>***</sup></li> <li>• Hangried Wechsel<sup>**</sup></li> <li>• Molasseaufschluss süsüdöstlich Mürg<sup>*</sup></li> <li>• Molasseaufschluss bemü Chapf<sup>*</sup></li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Weiher bei Rüeggshausen<sup>**WNB</sup></li> <li>• Rieswiese bei Lochrüti<sup>**WNB</sup></li> <li>• Bergliriet<sup>**</sup></li> <li>• Feuchtgebiet und Glaziallandschaft Hüsliriet<sup>****WNB</sup></li> <li>• Allauried Lansacher<sup>**WNB</sup></li> <li>• Trockenwiese Beim Ritterhaus<sup>**WNB</sup></li> <li>• Feuchtgebiet und Glaziallandschaft Landsacher Itzikon<sup>***</sup></li> <li>• Trockenstandort Büel<sup>**</sup></li> <li>• Schwarz vom Wasselfall bis Guggenbüehl<sup>**</sup></li> <li>• Molasseaufschluss im Giessengraben<sup>*</sup></li> </ul>
<p>Weiteres Bedeutsames in der Natur Aussichtspunkte, Erholungsgebiete, Landschaftsentwicklungskonzepte LEK, ausgezeichnete Gärten, belastete Standorte, etc (In Klammern Entstehungsjahr) kt.S = eingetragen im kt. GIS unter <i>Kataster belasteter Standorte</i> reg. Richtplan = im regionalen Richtplan aufgeführt</p>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Rebberg Chapf</li> <li>• Vernetzungsprojekt (?)</li> <li>• Landschaftsentwicklungskonzept (?)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Epochenkräutergarten im Ritterhaus (?)</li> <li>• Findling an der Wihalde</li> <li>• (?)</li> </ul>

### Bedeutsame Baukultur

#### Abteilung «Hochbau und Planung» zusammen mit Abteilung «Präsidiales und Kultur»

<p>Die im kantonalen GIS aufgeführte Baukultur unter «Bundesinventar ISOS», «Inventar überkommunal geschützter Ortsbilder», «Archäologische Zonen und Denkmalschutzobjekte» und «Inventar historischer Verkehrswege der Schweiz»<sup>WS</sup> *? = im kt. GIS aufgeführt, aber als nicht überkommunal bedeutend eingestuft und aus dem kommunalen Denkmalschutzinventar ausgewählte bedeutsame Baukultur * = kommunal ** = regional *** = kantonal **** = national von Bedeutung und geschützt (In Klammern Entstehungsjahr) geografisch und chronologisch geordnet</p>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Archäologische Zone Bürg (?)<sup>***</sup></li> <li>• Ensemble Ritterhaus Bubikon (1192/1570)<sup>***</sup></li> <li>• Ref. Kirche (1382 – 1764)<sup>***</sup></li> <li>• Gemeindehaus Dorfstr 2, (1450)<sup>?</sup> ehem. Pfarrhaus</li> <li>• Stallscheune «Obere Pösch» Bürgstrasse 14b (1532)<sup>***</sup></li> <li>• Hof Barenberg (1707)<sup>***</sup> mit Waschhaus (1717)<sup>***</sup></li> <li>• ehem. Bauernhaus Bürgstr. 30 (1750)<sup>*?</sup></li> <li>• Wohnhaus Bürgstrasse 51 (1750)<sup>*?</sup></li> <li>• Bauernwohnhaus Vorderer Dienstbach (1750)<sup>**</sup></li> <li>• Bauernwohnhaus Bürgstr. 60 (1770)<sup>*?</sup></li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wohnhaus Rutschbergstr. 2 (1804)<sup>*?</sup></li> <li>• Badgasthof Chämamoos (1816)<sup>*?</sup> Kuranstalt 1894 – 1985</li> <li>• Bauernhof Widerzell (1832)<sup>**</sup> mit Waschhaus und Scheune</li> <li>• Bauernhof Barenbergstr.20 (1834) mit Speicher (1839)<sup>*?</sup></li> <li>• Gasthaus Löwen Wolfhauserstr. 2 (1860)<sup>*?</sup></li> <li>• Bahnhofanlage Bubikon (1858 – 1982)<sup>**</sup></li> <li>• Ehemalige Papierhülsenfabrik Sennweidstr. 1a (1880)<sup>*?</sup></li> <li>• ? (?)</li> <li>• ? (?)</li> </ul> <p>Noch ohne Angaben aus dem kommunalen Inventar</p>
<p>Bedeutsame Baukultur, auch neueste, die in keinem Inventar verzeichnet ist (In Klammern Entstehungsjahr) geografisch und chronologisch geordnet</p>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schulhaus Bubikon (1836)</li> <li>• Stammgleis der Uerikon-Bauma-Bahn UeBB (1901)</li> <li>• Kindergarten Sonnenberg Wolfhausen (1957)</li> <li>• Gemeindehaus (1992)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ökumenisches Zentrum Wolfhausen (1994)</li> <li>• ? (?)</li> <li>• ? (?)</li> <li>• ? (?)</li> </ul>



Fortsetzung «Bedeutsame Baukultur»

Bedeutsame öffentliche Räume Pärke, Plätze, Begegnungszonen, Friedhöfe etc. (In Klammern Entstehungsjahr) chronologisch geordnet	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Friedhof (?)</li> <li>• Hof um Ritterhaus (?)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fritzensbänkli (?)</li> <li>• ? (?)</li> </ul>
Bedeutsame Kunst am Bau und im öffentlichen Raum Titel, Art des Kunstwerks (in Klammern Entstehungsjahr), Standort, Name der Schöpferin oder des Schöpfers, geografisch und chronologisch geordnet	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Rösslibrunnen (?) vor Gemeindehaus von Bildhauer Rudolf Wening</li> <li>• Wolfsplastik (?) beim Schulhaus Wolfberg von Rudolf Wening</li> <li>• Relief (?) in der Mehrzweckhalle Bubikon von Albert Cinelli</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wandbild (1974) im Oberstufenschulhaus Bergli von Paul Honegger</li> <li>• ? (?)</li> <li>• ? (?)</li> </ul>

## Bedeutsame heute gelebte Kultur

Bedeutsame früher gelebte Kultur findet sich unter «Bedeutsame Erinnerungskultur».

### Abteilung «Präsidiales und Kultur» zusammen mit Kulturkommission und Gewerbeverein

Gelebte Demokratie Demokratische Einrichtungen, Behörden, Parteien, Interessengruppen, Städtepartnerschaften, Anlässe, Publikationsorgane, Leitbild, Legislatur-Planung, Slogan (in Klammern Entstehungsjahr) thematisch geordnet <i>«Konsenskultur und direkte Demokratie» wird vom Bund als mögliches immaterielles UNESCO-Welterbe eingestuft</i>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Politische Gemeinde (1884) mit Urnenabstimmungen, Gemeindeversammlung und Gemeinderat</li> <li>• Politische Parteien: <ul style="list-style-type: none"> <li>– Sozialdemokratische Partei SP Bubikon-Wolfhausen (1917)</li> <li>– Freie Bürgervereinigung Bubikon-Wolfhausen FBV (1958)</li> <li>– Evangelische Volkspartei EVP Bubikon (2010)</li> <li>– Christlichdemokratische Volkspartei CVP Bubikon-Wolfhausen (?)</li> <li>– Eidgenössisch-Demokratische Union EDU Bubikon-Wolfhausen (?)</li> <li>– FDP Die Liberalen Bubikon-Wolfhausen (?)</li> <li>– Schweizerische Volkspartei Sektion Bubikon-Wolfhausen (?)</li> </ul> </li> <li>• Gewerbeverein Bubikon-Wolfhausen (1945)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Neujahrsapéro (?)</li> <li>• Jungbürgerfeier (?)</li> <li>• 1. August-Feier (?)</li> <li>• Industrie- und Gewerbe-Apéro (?)</li> <li>• Dezember-Gemeindeversammlung (?) mit Gritibänz + Glühwein</li> <li>• Energiestadt (2009)</li> <li>• Konzept Nachhaltigkeit (2002)</li> <li>• ? (?)</li> <li>• ? (?)</li> </ul>
Gelebter Glaube Kirchgemeinden, kirchlichen Gemeinschaften und religiöse Gruppierungen (in Klammern Entstehungsjahr) chronologisch geordnet	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Reformierte Kirchgemeinde (seit der Reformation)</li> <li>• Dreifaltigkeitspfarrei Bubikon-Rüti-Dürnten (?)</li> <li>• Pfarrei St. Niklaus Wolfhausen-Grünigen-Homb'ikon (?)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ökumenisches Zentrum Sonnenberg (1997)</li> <li>• Freie Evangelische Gemeinde FEG (1984)</li> <li>• ? (?)</li> </ul>
Bedeutsame Bildungs-, Kultur-, Freizeit-, Begegnungs- und Wohlfahrtseinrichtungen Schulen aller Art und Stufen, Kinder-, Jugend- und Familieneinrichtungen, Bibliotheken, Kulturzentren, Museen, Kulturwege, Räumlichkeiten für Anlässe, Sport- und Freizeitanlagen, Alters-, Gesundheits- und Sozial-Einrichtungen, Einkaufsorte, Gaststätten, Post, Energie- und Wasserversorgung, Entsorgung, Feuerwehr, örtliche Polizei und Verkehrsangebote	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Primar Bubikon <ul style="list-style-type: none"> <li>– Kindergärten und Primarklassen Mittlistberg (?)</li> <li>– Primarklassen Spycherwise (?)</li> <li>– Primarklassen Pavillon (?)</li> <li>– Kindergarten Dörfli (?)</li> </ul> </li> <li>• Primar Wolfhausen <ul style="list-style-type: none"> <li>– Kindergärten Sunneberg (?)</li> <li>– Quartierkindergarten Bühlfhof (?)</li> <li>– Primarklassen Geissberg (?)</li> <li>– Primarklassen altes (?) und neues Fosberg (?)</li> </ul> </li> <li>• Sekundar Bubikon <ul style="list-style-type: none"> <li>– Dreiteilige Sekundarschule Bergli (?)</li> </ul> </li> <li>• Bibliothek Bubikon (1955) aus Leseverein 1877</li> <li>• Bibliothek Wolfhausen (?)</li> <li>• Ludothek Bubikon-Wolfhausen (?) des Frauenvereins</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Spielgruppen: Zwärgli (?), Räupli (?) Waldspielgruppe Grüenspächt (?), Schnüfeli (?), Müslistuba (?) Misemo (?)</li> <li>• Kitas <ul style="list-style-type: none"> <li>– Kita plus (?)</li> <li>– Kinderkrippe Storchennest (1994)</li> <li>– Kinderhort (?)</li> </ul> </li> <li>• MOJUGA offene Jugendarbeit (2011)</li> <li>• Feuerstellen: Neuguetholz (?), Ruetschbergstrasse (?) Wasserfall Schwarz (?), Weidholz (?)</li> <li>• Familiengärten: ? (?), ? (?)</li> <li>• Ritterhaus Bubikon (Ende 12. Jh.) Museum, Anlässe</li> <li>• Räumlichkeiten <ul style="list-style-type: none"> <li>– ? (?)</li> <li>– ? (?)</li> </ul> </li> </ul>



Fortsetzung «Bedeutsame Einrichtungen»

<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Sportanlagen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Turnhalle Trampolinzentrum Sennweidstr. 1b (?)</li> <li>– Turnhalle und Schwimmhalle Bergli (?)</li> <li>– Turnhalle Spycherwiese (?)</li> <li>– Bad Egelsee (?)</li> <li>– Swiss Golf Bubikon (?)</li> </ul> </li> <li>• <b>Einkaufsorte:</b> VOLG Bubikon (?), VOLG Wolfhausen (?), Coop Supermarkt (?)</li> <li>• <b>Werkstatt Team Bubikon (?)</b> Stiftung für ganzheitliche Betreuung</li> <li>• <b>Sonderschulheim Friedheim (1847)</b></li> <li>• <b>Züriwerk (1967)</b> für Menschen mit einer Beeinträchtigung</li> <li>• <b>Zentrum Sunnegarte (2005)</b> Betreuung, und Wohnen im Alter</li> <li>• <b>Arzt- und Zahnarztpraxen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Dr. med. Roger und Rebekka Russenberger (?)</li> <li>– Zelgwiespraxis Hausärzte (?)</li> <li>– Carol Frei/Sabine Strasser (?) Jugendpsychiatrie</li> <li>– Arztpraxis Dorfstr. 18 (?)</li> <li>– Zahnarzt Herbert Baur (?)</li> </ul> </li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Gaststätten:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Badi Egelsee (?) Restaurant/Kiosk am Mai bei schönem Wetter</li> <li>– Bahnhofli (?) Restaurant Pizza &amp; Pasta</li> <li>– Blume (?) Restaurant</li> <li>– El Torito (?) Mexikanische Spezialitäten</li> <li>– Green in (?) Restaurant im Golfplatz Chämmoos</li> <li>– Löwen (2000) Gasthof</li> <li>– More Bar (2015) Bar &amp; Lounge im ehemaligen Bad Chämmoos</li> <li>– Rampe (1993) Restaurant</li> <li>– Roma (?) Ristorante Pizzeria im ehemaligen Bad Chämmoos</li> <li>– Sale e pepe (2009) Trattoria Pizzeria Wolfhausen</li> <li>– Stellwerk (2016) Café Bistro</li> </ul> </li> <li>• <b>S-Bahn Stadelhofen–Pfäffikon SZ (1990)</b> Uster–Rapperswil (1858)</li> <li>• <b>Busse der Verkehrsbetriebe Zürcher Oberland VZO (1950)</b></li> <li>• <b>Gruppenwasserversorgung Zürcher Oberland (1956)</b></li> <li>• <b>Abwasserreinigungsanlage Ara Schachen (1950)</b></li> <li>• <b>Elektrizitätsgenossenschaft Bubikon (1990)</b></li> <li>• <b>? (?)</b></li> </ul>
<p><b>Bedeutsame Bräuche und wiederkehrende Anlässe</b> (In Klammern Entstehungsjahr) möglichst dem Jahreslauf entlang geordnet</p>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Chilbi (?)</b></li> <li>• <b>Bahnhofsfest (?)</b></li> <li>• <b>Viehschau (?)</b></li> <li>• <b>Fasnacht (?)</b></li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Schnällscht Buebikeri und Buebiker zu Wasser und zu Land (?)</b></li> <li>• <b>Dorfmarkt Wolfhausen (1983)</b></li> <li>• <b>Dorf-Fussballturnier (?)</b></li> <li>• <b>? (?)</b></li> </ul>
<p><b>Alle in Bubikon ansässigen und aktiven Vereine</b> vgl. <a href="#">Vereinsliste</a> Kulturschaffende Vereine sind unter «Bedeutsames gegenwärtiges Kunst- und Kulturschaffen» aufgeführt <i>Das Vereinswesen wird vom Bund als mögliches immaterielles UNESCO-Welterbe eingestuft</i></p>	
<p>Chronologisch geordnet (In Klammern Entstehungsjahr)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Gemeindegabenschiessverein (1861)</b> aus Hochzeitsgabenschiessverein</li> <li>• <b>Frauenverein Bubikon-Wolfhausen (1873)</b></li> <li>• <b>Turnverein Bubikon (1893)</b> mit Männerriege (1928), Jugendriege (1937), Männerturnen Wolfhausen (1984), Fitnessriege (2003)</li> <li>• <b>Männerturnverein Wolfhausen (1894)</b></li> <li>• <b>Samariterverein Bubikon-Wolfhausen (1898/1927)</b></li> <li>• <b>Kleintierfreunde Bubikon-Wolfhausen (1903)</b></li> <li>• <b>Naturfreunde Rüti-Tann-Bubikon (1918)</b></li> <li>• <b>Pistolenschützen Bubikon (1939)</b></li> <li>• <b>Damenturnverein (1946)</b> mit Mädchenriege (?) Eltern-Kind-Turnen ELKI (?), Kinderturnen KITU (?), Volleyball (?)</li> <li>• <b>Tischtennisclub Wolfhausen (1971)</b></li> <li>• <b>Verein Natur und Umwelt Bubikon-Wolfhausen (1975)</b></li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Cevi Bubikon-Wolfhausen (1981)</b></li> <li>• <b>Associazione Lucana Bubikon e d'intorni (1983)</b></li> <li>• <b>Volley-Ball-Verein «Mix-Max» (1991)</b></li> <li>• <b>Floorball Riders Dürnten-Bubikon-Rüti (1998)</b></li> <li>• <b>Après-Ski-Club Bubikon-Wolfhausen (2004)</b></li> <li>• <b>Kinderfussball (2007)</b></li> <li>• <b>Fit4Gym (2009)</b> vormalig Vitaswiss</li> <li>• <b>Re Rose Archer (2013)</b> Bogenschiessen</li> </ul> <p>Alphabetisch geordnet, weil <b>Gründungsjahr noch nicht bekannt</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Familienforum Bubikon-Wolfhausen (?)</b></li> <li>• <b>Gemeindegabenschiessverein Bubikon (?)</b></li> <li>• <b>Pfadi Paprika Rüti, Tann, Bubikon, Wolfhausen und Hinwi (?)</b></li> <li>• <b>? (?)</b></li> </ul>
<p><b>Bedeutsames gegenwärtiges Kunst- und Kulturschaffen</b> Alle zurzeit kunst- und kulturschaffenden Vereine, Institutionen, Gruppen, Ensembles, Bands usw. (in Klammern Entstehungsjahr) sowie Künstlerinnen und Künstler (in Klammern *Geburtsjahr)</p>	
<p>Vereine + Institutionen: soweit möglich chronologisch geordnet, dann alphabetisch</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Frauenchor Bubikon (1879)</b></li> <li>• <b>Kath. Kirchenchor Rüti-Tann-Bubikon (1881)</b></li> <li>• <b>Geschäftsstelle der Schweiz. Trachtenvereinigung (1926)</b></li> <li>• <b>Ritterhausgesellschaft (1936)</b> Kulturgruppe und Ritterhausspiele</li> <li>• <b>Chor Wolfhausen (2016)</b> vorher Sängerverein Wolfhausen (1942)</li> <li>• <b>Hillaria Sultanat Bubikon (1954)</b></li> <li>• <b>Volkstanzgruppe am Bachtel (1957)</b> Proben im Singsaal Mittlistberg</li> <li>• <b>Musikverein (1958)</b></li> <li>• <b>Hope Sozialwerk (2001)</b> Hilfe für Rumänien</li> <li>• <b>Männerchor Bubikon/Oberdürnten (?)</b></li> <li>• <b>Schlagzeugschule Leonardo (1971)</b> seit? in Bubikon</li> </ul>	<p>Künstlerinnen und Künstler in alphabetischer Reihenfolge</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Albert Cinelli (*1944)</b> Bildhauer</li> <li>• <b>Ursi Flachsmann-Fenner (*1934)</b> Kunsthandwerkerin</li> <li>• <b>Paul Honegger (*1941)</b> Fotograf und Maler</li> <li>• <b>Susanne Honegger Hüsler (*1947)</b> Malerin</li> <li>• <b>Bernhard Lucini (+1956)</b> Metallgestalter</li> <li>• <b>Walter Lüönd (*1951)</b> Maler, Installationskünstler</li> <li>• <b>Roma Messmer (*?)</b> Bildende Künstlerin</li> <li>• <b>Walter Mörgeli (*1941)</b> Goldschmied</li> <li>• <b>Siän Sprenger (*?)</b> Maler</li> <li>• <b>Uli Witzig (*1946)</b> Designer</li> <li>• <b>? (*?)</b></li> </ul>



Fortsetzung «Heute gelebte Kultur»

<b>Bedeutsame Firmen</b> vgl. <a href="#">Firmenverzeichnis</a> Alle ansässigen, grösseren Firmen, welche in Bubikon ein Begriff sind – sei es wegen ihres Alters, ihrer Produkte oder ihres öffentlichen Auftritts. Einzelfirmen werden in der Regel nicht aufgeführt. (in Klammern Entstehungsjahr)	
<p>Chronologisch geordnet (nach ersten Anfängen)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bank Avera (1828) gegründet in Bubikon als Ersparniskasse</li> <li>• Schulthess Maschinen AG (1845)</li> <li>• Zürcher Kantonalbank ZKB (1871) Filiale Bubikon (?)</li> <li>• Hürlimann Engineering AG (1876)</li> <li>• Atrium Team GmbH (1887) Coiffure</li> <li>• Ackertet Bau AG (1896) zuerst in Rüti ZH, seit 2008 in Bubikon</li> <li>• Nauer AG (1937) Kunststoffe</li> <li>• Ritterhaushof (1921) Mutterkuhfleisch und Direktvermarktung</li> <li>• Hintermann AG (1955) Malen, Renovieren</li> <li>• G. Kuhnen AG (1955) Getränkehof Oberland</li> <li>• Minnig Metzgerei AG (1961) seit 2011 in Bubikon</li> <li>• Josef Peterer Haustechnik AG (1963)</li> <li>• Malergeschäft Mäder (1966)</li> <li>• Sterki AG (1967) Fahrzeug- und Motorentechnik</li> <li>• Diagard AG (1969) Einbruchschutz-Produkte</li> <li>• Grimm &amp; Schmid AG (1972) Erdbau, Transporte, Recycling</li> <li>• Hans Rüegg (1972) Baggerunternehmen</li> <li>• GsteinRanch (1973) Rindfleischproduktion</li> <li>• CHEZ JANINE AG (1978) Braut- und Festmode</li> <li>• Rüeggsegger (1979) Garage</li> <li>• Bosshard AG (1987) Sanitäre Anlagen</li> <li>• Kamm AG (1983) Tankrevisionen</li> <li>• Bertschinger AG (1975) Innenausbau, ab 1982 Bubikon, vorher Tann</li> <li>• Musculus Cosmetics AG (1989) seit 2014 in Bubikon</li> <li>• SWS-Plastics AG (1980)</li> <li>• Ueli Bösch (1980) Gärtnerei</li> <li>• Kundert Vario AG (1988) Campingzubehör</li> <li>• W. Ryffel AG (1988) Kanalreinigungen</li> <li>• WEPRO AG (1990) Werbeproduktion</li> <li>• Knobel Gartengestaltung (1991) <u>seit 2017 in Bubikon</u></li> <li>• Meilibeeff (1990) Hofladen Barenberg</li> <li>• Wiedag (1990) Wertstoffcenter Bubikon</li> <li>• Raimann Holzbau AG (ca. 1990)</li> <li>• Oxess (1993) Snowboards</li> <li>• ATRO NUBLI AG (1993) Maschinen, Befestigungstechnik</li> <li>• M. Schweizer GmbH (1994) PC-Service</li> <li>• BS Wyss Elektro AG (1994)</li> <li>• Pizrog Natursteine AG (1995)</li> <li>• Huber Gartenbau AG (1995)</li> <li>• Wethli Bau AG (1996)</li> <li>• Hostettler (1997) Kuvertdruck</li> <li>• Baba Ganz (1999) Massage &amp; Coaching</li> <li>• Brachland (2005) Bio Beeren &amp; Obst</li> <li>• Quali Group (2002) Versicherungsbroker</li> <li>• Brunner GmbH (2001) Elektro Engineering</li> <li>• STABA BAU AG (2001)</li> <li>• Co Assistance GmbH (2002) Finanzberatung, Feuerungskontrollen</li> <li>• HiHo GmbH (2002) Rechenzentren</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Dieter M. Jung (2004) Portraitfotograf</li> <li>• Praxis für ganzheitliche Ernährungsberatung (2005)</li> <li>• fit &amp; gesund ernährt gmbh (2007)</li> <li>• CAx GmbH (2007) CAD-Schulungen</li> <li>• P. Güntensperger GmbH (2009) Garage</li> <li>• Yoga Santosha (2010)</li> <li>• Griesser (2014) Treuhand-Immobilien-Beratungen</li> <li>• Radlager AG (2015) vormals Veloshop Wetli</li> <li>• eConnect GmbH (2015) Photovoltaik und Energiemanagement</li> </ul> <p>Alphabettisch geordnet, weil <b>Entstehungsjahr noch nicht bekannt</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• abreisen.ch (?)</li> <li>• Acutronic (?)</li> <li>• AMK Management AG (?) seit 2019 in Bubikon</li> <li>• Arni Rolf (?) Treuhandbüro</li> <li>• best-image (?) Werbung für KMU und NGO</li> <li>• Bosshard Marco AG (?) Sanitäre Anlagen</li> <li>• Brunner GmbH (?) Bedachungen</li> <li>• exaSys GmbH (?) IT-Dienstleistungen</li> <li>• Firetec GmbH (?)</li> <li>• Forster (?) Container</li> <li>• Gut GmbH (?) Stahl- und Metallbau</li> <li>• Hintermann Harry (?) Zweirad-Shop</li> <li>• IT-Bude GmbH (?)</li> <li>• Kälin &amp; Partner AG (?) Planungs- und Architekturbüro</li> <li>• Keller GmbH (?) Massschreinerei</li> <li>• Knakowski-Rüegg (?) Anwaltsbüro</li> <li>• Konrad AG (?) Fenster</li> <li>• Krähenbühl GmbH (?) Garage</li> <li>• Lerch &amp; Lerch (?) Rechtsanwälte</li> <li>• Luchsinger Hans (?) Garage</li> <li>• Master Shisha Lounge (?)</li> <li>• Matera GmbH (?) Productemanagement in der Holzbranche</li> <li>• mckreativ (?) Webdesign</li> <li>• Mega (?) Geschirrvermietung</li> <li>• Messina Monika (?) Massage-Praxis</li> <li>• Mörgeli Walter (?) Goldschmiedeatelier</li> <li>• Metades (?) Web- und Software-Entwicklung</li> <li>• Nägeli AG (?) Gartendesign</li> <li>• Oxess (?) Snowbord-Manufaktur</li> <li>• Rosenberger Doris (?) Coiffure</li> <li>• Ryffel Patrick (?) Bauspenglerei</li> <li>• Stahl &amp; Langenegger GmbH (?) Maler- und Gipserarbeiten</li> <li>• Step in GmbH (?) Coiffure</li> <li>• WERAU GmbH (?) Werbeartikel</li> <li>• Winzergemeinschaft Bubikon (?)</li> <li>• ? (?)</li> <li>• ? (?)</li> </ul>



Fortsetzung »Bedeutsame heute gelebte Kultur«

Weiteres Bedeutsames z. B. kulinarische Spezialitäten, Wappen, Musikstücke, Filme, Erfindungen etc. (in Klammern Entstehungsjahr) chronologisch geordnet	
<ul style="list-style-type: none"> <li>Johanniterkomturei-Wappen als Gemeindewappen (1926) mit zwei B ( erinnert an erste Siedler Bubo und Buobinge), dem Balkenkreuz (Zeichen des Kampfes gegen den Unglaube) und dem Schwalbenschwanzkreuz (Zeichen der Barmherzigkeit)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Buebiker Wein (?)</li> <li>? (?)</li> <li>? (?)</li> </ul>

## Bedeutsame Erinnerungskultur

### Abteilung «Präsidiales und Kultur» zusammen mit Kulturkommission

Orte (Denkmäler, Strassennamen, Grabmäler etc.) und Werke (Sagen, Lieder, Märsche etc.), die an besondere Ereignisse und Menschen erinnern					
<ul style="list-style-type: none"> <li>Grabplatten und Bilder im Ritterhaus (?)</li> <li>Beinhaus im Ritterhaus (?)</li> <li>Honegger-Tafel bei Kirche, erinnert an Geschwister Honegger vom Kämmmoos</li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>Stumpf-Tafel am alten Gemeindehaus in Erinnerung an Chronist Stumpf</li> <li>Hölistrasse erinnert an die Hülsenfabrik. «Hösil stosse» bedeutet «Hülsen ineinanderstossen</li> <li>? (?)</li> </ul>			
Aktuelle Vermittlung der Orts- und Regionalgeschichte (zusätzlich zu den Museen, Chronikstuben, Kulturarchiven und Dokustellen, siehe folgende Seiten) Einträge auf Gemeinde-Website und im Lokalblatt, Publikationen, Veranstaltungen, Ortsrundgänge, Beschriftungen, Lehrmittel, Medien in Bibliotheken etc. (in Klammer Entstehung)					
<ul style="list-style-type: none"> <li>Heimatbücher als Downloads auf Gemeinewebsite</li> <li>Grenzumgang des Frauenvereins (?)</li> <li>Bullingerwurst am Reformationssonntag (?) Vortrag mit Wurstessen</li> <li>Ritterhausführungen (?)</li> <li>Modellbogen Ritterhaus und Ritterhaus-Comics (?)</li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>Landschaftspfad Egelsee (?)</li> <li>«Einblicke – Ausblicke» (?) Hinweistafeln zur Ortskunde (</li> <li>«Quer durch Bubikon» (?) zu Fuss und per Velo</li> <li>Geokundliche Wanderungen (?)</li> <li>? (?)</li> </ul>			
Lokale Geschichtsschreibung Geschichtswerke, Heimatspiegel, Festschriften, Biographien etc., je chronologisch nach Erscheinungsjahr geordnet					
<ul style="list-style-type: none"> <li>Paul Kläui «Das Johanniterhaus Bubikon» 1965</li> <li>Walter Messmer «Essen + Trinken im ZO» 2010</li> <li>Walter Messmer «Uffwüschete und Zämekrazets» 2014</li> <li>«Bubikon und Wolfhausen – zwei Dörfer, eine Gemeinde» 1980, zwei Heimatbücher Max Bühler, Kurt Schmied + Jakob Zollinger</li> <li>CD Bubikon erzählt: «Caramel und H 2009</li> <li>CD Bubikon erzählt: «Es git kei schönere Örtli» 2011</li> <li>Zu Jubiläen und Festen von heute noch Bestehendem – Ursula Kägi u. a. «100 Jahre SP Bubikon Wolfhausen» 2017</li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>Heimatspiegel                             <ul style="list-style-type: none"> <li>– Giorgio Girardet «150 Gemeindegesschessverein Bubikon» August 2011»</li> <li>– Giorgio Girardet «Pfarrer Joh. Hess i. Bubikon (1764 – 1831)» März 2012</li> <li>– Giorgio Girardet «Pfarrer Karl Heinrich Schweizer (1802 - 1875)» Juli 2013</li> <li>– Walter Brunner «100 Jahre Bezirksschützenverein Hinwil» Juli 2016</li> <li>– Peter Niederhäuser « Das Ritterhaus Bubikon um 1600« August 2016</li> <li>– Daniele Tracht Heilkräuter im Spiegel der Geschichte» Mai 2018</li> <li>– Daniela Tracht «Das Ritterhaus Bubikon» April 2019</li> <li>– Daniela Tracht « Konservierung im Ritterhaus Bubikon» April 2020</li> <li>– ?</li> </ul> </li> <li>? (?)</li> </ul>			
Museen, Sammlungen, Depots (In Klammern Entstehungsjahr) Adresse	ca. Exponate	Sammelkonzept	Bedeutsame Bestände	Privatbestände ja/nein	Audio-visuelles Kulturgut ja/nein?
Ritterhaus Bubikon Ritterhausstrasse 35	10 000	Was zur Bau- und Ordensgeschichte gehört	Stumpfchronik, Stifterbild	?	?
Fenstermuseum im Ritterhaus	170	Fenster der Schweiz	Umfassenden Darstellung, wie sich die Fenster in der Schweiz entwickelt haben	?	?
Schulthess Museum ?	?	200 Jahre Waschgeschichte	?	ja	ja
Waffensammlung Vogel im Ritterhaus	220	Was Johann Jakob Vogel (1813 – 1862) sammelte	?	?	nein
Epochen-Kräutergarten im Ritterhaus	100	Im Alltag gebrauchte Kräuter seit der Antike	Von Tollkirschen über Mariendiesteln bis zum Maggi-Kraut	?	?
Depot Feuerwehrgebäude ?	?	keines	Erzählcafé-Tonträger	?	ja



Fortsetzung «Bedeutsame Erinnerungskultur»

Offizielle Archive Name, Ort	ca. Laufmeter	Sammelkonzept	Bedeutsame Bestände	Privat- bestände ja/nein	Audio-visuelles Kulturgut ja/nein?
<b>Gemeindearchiv</b> Gemeindehaus Rutschbergstr. 18	450	?	Protokolle Zivilgemeinde Hof-Bubikon 1572 – 1884, Akten Friedensrichter, Akten Betreibungsamt bis Zusammenlegung 2006, Projekt- und Bauakten, teilweise Akten von Vereinen	ja	ja
<b>Schularchiv</b> Gemeindehaus Rutschbergstr. 18	53	gemäss Archivgesetz	Schulbesuchsbücher, Fotografien Schulanlage Spycherwiese, Schulzeugnisse	?	ja
<b>ref. Kirchenarchiv</b> Alte Telefonzentrale Huswiesstr. 16	15	gemäss Archivgesetz	?	nein	ja
<b>Staatsarchiv</b>	?	?	Dossiers der ref. Kirchengemeinde, der Armeegemeinde und der Schulgemeinden	?	?
Kulturarchive, Dokustellen (In Klammern Entstehungsjahr) Adresse	ca.   Laufmeter	Sammelkonzept	Bedeutsame Bestände	Privat- bestände ja/nein	Audio-visuelles Kulturgut ja/nein?
<b>Familienarchiv Thalmann (1995)</b> Alte Telefonzentrale Huswiesenstr. 16	15	Was einen Bezug zur Familie hat	Nachlass Elisabeth + Paul Thalmann-Zschokke, Archive der Verwandtschaft und Nachkommen	ja	ja
<b>Familienarchiv Rehm</b> Alte Telefonzentrale Huswiesstr. 16	?	Alles was zur Familiengeschichte gehört	Gehört F. & M. Rehm-Schneider. Ist nicht öffentlich zugänglich.	?	?
<b>Firmenakten Spörri</b> Uf em Bergli	?	?	?	?	?
<b>Archiv Regionalmuseum</b> ?	?	?	?	ja	ja
Bedeutsame Persönlichkeiten die in Bubikon eine Zeitlang gelebt oder gewirkt haben und die im <b>Historischen Lexikon der Schweiz HLS</b> oder in <b>Wikipedia</b> aufgeführt sind (In Klammern Geburtsjahr und Todesjahr) chronologisch geordnet.					
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Johannes Stumpf (1500 – 1577) Verfasser der «Schwytzer Chronica»</li> <li>• Graf Hugo von Monfort (1370 – 1444) Johanniter, Komptur in Bubikon</li> <li>• Johann Jakob Meyer (1763 – 1819) Besitzer des Ritterhauses Bubikon, wo er eine mechanische Baumwollspinnerei einrichtete</li> <li>• Johannes Wild (1790 – 1853) Baumwollfabrikant, Nationalrat</li> <li>• Caspar Bebié (1800 – 1877) Gründer der Grossspinnerei in Turgi</li> </ul>			<ul style="list-style-type: none"> <li>• Dr. h. c. Heinrich Zangger (1874 – 1957) Mediziner, IKRK-Mitglied</li> <li>• Johann Kaspar Hug (1821 – 1884), Mathematiker, Erziehungsrat, Ständerat</li> </ul> Persönlichkeiten, die <b>noch</b> nicht im HLS oder in <b>Wikipedia</b> aufgeführt sind <ul style="list-style-type: none"> <li>• Edi Bühler (?)</li> <li>• Rolf Flachsmann (1934 – 2016) Maler und Bildhauer</li> </ul>		
«Lebende Archive» Personen, die viel von hier wissen (in Klammern Jahrgang) chronologisch geordnet					
Walter Messmer (*1948) Herausgeber der beiden			Margrit Honegger (*?)		
Kurt Schmid (*?) ehemaliger Lehrer			Werner Honegger (*?) ehemaliger Gemeindepräsident		
Ueli Schmid (*?) ehemaliger Gemeindeschreiber			? (*?)		

## Zur Entstehung der Kultur-Auslegeordnung

Die Region östlich der Stadt Zürich wuchs in den letzten Jahrzehnten – nicht zuletzt wegen der S5-Schnellverbindung von Stadelhofen nach Pfäffikon SZ – zu einer begehrten, aber teilweise etwas gesichtslosen Agglomeration heran. Das rief im Zürcher Oberland Kräfte auf den Plan, die enger zusammenarbeiten und der Region wieder ein Gesicht geben wollten.

2009 wurde die bisherige Planungsgruppe in den Zweckverband Region Zürcher Oberland RZO umgewandelt, der zusätzlich zur Planung weitere Aufgaben wahrnehmen soll um «Identität zu schaffen» (vgl. Zweckartikel 3 der Statuten vom 29. Januar 2009). Daraus entstand unter anderem das Netzwerk Zürioberland Kultur, das mit vereinten Kräften in der Region das reiche Kulturerbe zu pflegen und das vielfältige Kulturschaffen zu fördern sucht. Ab 2022 ist dieses Netzwerk Teil der Standortförderung Zürioberland.

Bubikon gehört zusammen mit anderen 41 Gemeinden diesem Netzwerk an.

Ein erster Schritt auf dem Weg zur regionalen Kulturförderung waren damals Umfragen und Gemeindebesuche, um sich einen Überblick zu verschaffen. Ob deren Ergebnisse waren zum Erstaunen der Initianten oft auch die Gemeinden selber erstaunt. Sie seien sich gar nicht bewusst gewesen, wie reich ihre Gemeinde an Kultur sei. So wurde aus den ersten Recherchen die heute umfassende Arbeitsgrundlage.

Bis 2021 begleitete die ganze Entwicklung der ehemalige Ustermer Stadtpräsident Hans Thalmann. Heute nimmt das Geschäftsfeld «Gesellschaft & Kultur» im Netzwerk Standortförderung Zürioberland diese Aufgabe wahr. Mail: kultur@zuerioberland.ch, Tel. 052 396 50 94